



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **FÜRACKER: ALBERT KÖDER WIRD NEUER LEITER DES AMTS FÜR DIGITALISIERUNG, BREITBAND UND VERMESSUNG BAMBERG**

FÜRACKER: ALBERT KÖDER WIRD NEUER LEITER DES AMTS FÜR DIGITALISIERUNG, BREITBAND UND VERMESSUNG BAMBERG

25. April 2022

Die 69 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Bamberg erhalten einen neuen Chef. „Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Bestellung als neuer Leiter des Amts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Bamberg. Als bisheriger Leiter des Amts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Bad Kissingen haben Sie bereits Führungserfahrung gesammelt und sind somit für die neue Tätigkeit bestens gerüstet“, gratuliert Finanz- und Heimatminister Albert Füracker Herrn Vermessungsdirektor Albert Köder anlässlich seiner Bestellung zum 1. Mai 2022. „Vielen Dank für Ihre bisherige erfolgreiche Arbeit in der Bayerischen Vermessungsverwaltung und viel Freude und Erfolg bei Ihrer neuen verantwortungsvollen Tätigkeit.“

Albert Köder, Jahrgang 1963, begann nach dem Studium der Geodäsie mit anschließendem Referendariat und Großer Staatsprüfung für den höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst und für den höheren Flurbereinigungsdienst, im Jahr 1995 seine Tätigkeit bei der Bayerischen Vermessungsverwaltung. Von 1995 bis 2011 war Köder am Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV) Schweinfurt tätig. 2011 wechselte er als Leiter des Fachbereichs Information- und Kommunikationstechnik an das ADBV Bamberg. Ende 2017 übernahm Köder die Leitung des ADBV Bad Kissingen.

Ab 1. Mai 2022 übernimmt Albert Köder die Leitung in Bamberg vom Leitenden Vermessungsdirektor Stefan Pfister, der im April als Leiter des Referats 61 zur Regionalabteilung Nord des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung wechselte.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

